

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

dem Convente, welches aus dem Kloster Zimmern in Schwaben gekommen war, angedeutet, daß Abt Pitrolf und alle seine Nachfolger in Zwettl die Aufsicht über dieses neue Kloster haben sollen, und zugleich wurde auch erklärt, daß im Falle, wenn die Nonnen nicht irgend wo bestehen könnten, ihre Güter nicht auseinander gerissen werden dürfen, sondern darüber ein jeweiliger Zwettler Abt zu verfügen habe. *) Pitrolf stellte den Bruder Conrad als Procurator zu Meisan an. Bey den meisten Geschäften, die dieser Abt unternahm, finden wir ihn von seinen Geistlichen umgeben. So unterfertigen mit ihm sein Prior Heinrich, der Stiftsökonom Ebro, und die Hofmeister der Stifts-Besitzungen zu Gundramstorf und Kammern, Otto und Leo den letzten Willen der reichen Wiener-Bürgerinn Richza Gold, in dem sie dem Kloster Zwettl ein Haus zu Wien mit allem Zugehör und noch andere Güter vermacht. Aus der Zeit dieses Abtes, der 1273 starb, befinden sich in der Bibliothek zwey Graduale, die der Zwettler Mönch Gottfried, ein Böhme von Neuhaus, schrieb und mit Mahlereyen zierte.

XIII. E b r o.

Um das Jahr 1260 in das Stift getreten, wurde er bald die vorzüglichste Stütze seines Abtes als Dekonom des Stiftes, mit welchem Amte nebst Führung der Feldwirtschaft, auch die Handhabung der Rechte und die Verwaltung in allen Zweigen verbunden war. Zehn Jahre hatte er diese Stelle bekleidet, als sich das wählende Convent dadurch selbst ehrte, daß es diesen erfahrenen und geprüften Mann an die Spitze der Abtey stellte. Seine Zeit bedurfte einen tüchtigen Mann. Kriege und sie begleitendes Elend waren vorzusehen, als der Herrscher Oesterreichs, Rudolph von Habsburg nicht als Kaiser erkennen wollte, Ottokar sich daher weigerte seine Lande von dem Kaiser zu Lehen

*) Diplomatarium manuscript. monast. S. Bernardi.
Decanat Gerungs.